

Pressemitteilung der Stadt Aachen

Grauenhofer Weg

Die Stadt hatte zu einer Informationsveranstaltung in die Gaststätte Kommer geladen und viele Eigentümer von Grundstücken im Baugebiet Grauenhofer Weg waren gekommen. Denen nämlich hatte die Stadt Aachen vor rund zwei Wochen ein Schreiben zukommen lassen, in dem sie über die Möglichkeit informiert wurden, dass ihr Grundstück sich in einem ehemaligen Bergbaugebiet befindet und unter Umständen aufgrund dessen Probleme auftreten könnten. Es sei besser, vorsorglich einen Gutachter zu beauftragen, der untersuchen sollte, ob das Grundstück tatsächlich problembehaftet sei. Bereits wenige Tage danach hatten die Eigentümer ein zweites Schreiben der Stadt erhalten, in dem sie mitteilte, dass die Stadt selbst für das gesamte Gebiet einen Gutachter beauftragen werde, der umgehend mit seiner Arbeit beginnen werde. Gleichzeitig lud man die Betroffenen zur Informationsveranstaltung bei Kommer ein. Den Stein ins Rollen gebracht hatte ein Schreiben der in ganz Nordrhein-Westfalen für derartige Angelegenheiten zuständigen Bezirksregierung Arnsberg.

Auf der Informationsveranstaltung, die Bau- und Umweltdezernentin Gisela Nacken leitete und in dessen Rahmen das Gutachterbüro Heitfeld-Schetelig-Heitfeld erste Ergebnisse seiner bisherigen Untersuchungen vorstellte, konnte bereits für viele Eigentümer Entwarnung gegeben werden. Nämlich für alle diejenigen, die Grundstücke an der Ningbostraße und der Kostromastraße erworben hatten. Diese Grundstücke, so die Gutachter, seien nicht von irgendwelchen Problemen betroffen, die sich aus den jetzt von der Bezirksregierung Arnsberg mitgeteilten Hinweisen ergeben könnten. Der Flöz und ein vermuteter Schacht könnten sich lediglich im Bereich der Grundstücke an der Arlingtonstraße befinden. Erste Bohrungen in diesem Bereich hätten noch keine Hinweise ergeben. In etwa 14 Tagen könne man mit dem Abschluss der Untersuchungen rechnen. Dann werde man die Eigentümer informieren. Sollte es bereits vorher Ergebnisse oder Erkenntnisse geben, werde man, so Gisela Nacken, natürlich früher informieren.

Zugesichert wurde den Eigentümern der Grundstücke in der Ningbostraße und in der Kostromastraße die Übersendung der gutachterlichen Stellungnahme zu diesen Bereichen und der Umweltverträglichkeitsprüfung. Denjenigen aus diesen Gebieten, die noch keine notariellen Verträge abgeschlossen hatten, wurde mitgeteilt, dass dies auf alle Fälle nun möglich sei.

Den Folienvortrag des Gutachters finden Sie unter:
www.aachen.de/dokumente/grauenhoferweg.pdf

Herausgegeben am 09.12.2008 von:

Stadt Aachen
Presseamt
Hans Poth
Elisabethstraße 8
52062 Aachen
fon: 0241/432-1309
fax: 0241/28-121
mail: presse@mail.aachen.de